

## Wolfgang Lenz: Phantastische Orte

- Gemeinschaftliche Ausstellung zum 100. Geburtstag von Wolfgang Lenz an drei Orten in Würzburg: Museum im Kulturspeicher, Martin von Wagner Museum, Residenz Würzburg
- Presserundgang am Donnerstag, 13. März um 10 Uhr
- Eröffnung am Freitag, 14. März 2025 um 19 Uhr im MiK
- Laufzeit: 15. März bis 15. Juni 2025

**Würzburg, 20. Februar 2025** • Anlässlich des 100. Geburtstags von Wolfgang Lenz (1925–2014), einer der prägendsten Künstlerpersönlichkeiten der Würzburger Nachkriegsmoderne, präsentieren das Museum im Kulturspeicher (MiK), das Martin von Wagner Museum (MvWM) der Universität Würzburg und die Residenz Würzburg eine gemeinsame Ausstellung. Diese umfassende Schau widmet sich vor allem dem besonderen Verhältnis von Lenz zu Orten und seinen zahlreichen Reisen, die sein künstlerisches Schaffen nachhaltig beeinflussten.

Wolfgang Lenz ist vor allem durch seine Werke im Würzburger Ratssaal (1984–1987), in der Laube des Ratskellers (ab 1971) sowie durch seine maßgebliche Beteiligung an der Rekonstruktion des Spiegelkabinetts in der Würzburger Residenz (1978–1986) bekannt. Doch auch seine Gemälde, in denen er die Zerstörung Würzburgs am 16. März 1945 malerisch verarbeitete, zeugen von seinem tiefen Bezug zur Stadt. Bereits 1975 wurde ihm für sein herausragendes Schaffen das Bundesverdienstkreuz verliehen, 1992 folgte eine Ehrung durch einen Gastaufenthalt in der renommierten Deutschen Akademie „Villa Massimo“ in Rom.

### Eine Reise durch Kunst und Imagination

Die Ausstellung „Wolfgang Lenz: Phantastische Orte“ wird vom 15. März bis 15. Juni 2025 an drei Standorten in Würzburg präsentiert, die jeweils unterschiedliche Facetten seines Schaffens beleuchten:

Im Martin von Wagner Museum stehen die Werke im Fokus, die während seiner Reisen nach Rom, Neapel, Florenz und insbesondere Venedig entstanden. Lenz verarbeitete seine italienischen Eindrücke in traumwandlerischen Bildsequenzen, die die Betrachtenden in eine Welt zwischen Realität und Fantasie entführen.

Das Museum im Kulturspeicher (MiK) zeigt Arbeiten, die mit seinen Reisen nach Spanien, Frankreich, Japan und innerhalb Deutschlands verbunden sind. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf seinen künstlerischen

---

Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 0931 / 3 22 25-33  
presse.kulturspeicher  
@stadt.wuerzburg.de

---

Oskar-Laredo-Platz 1  
97080 Würzburg  
Tel. 0931 / 3 22 25-0  
Fax 0931 / 3 22 25-18  
kulturspeicher.de

---



Visionen des Rokokogartens in Veitshöchheim sowie auf seiner intensiven Auseinandersetzung mit seiner Heimatstadt Würzburg und dem Trauma ihrer Zerstörung.

In der Residenz Würzburg wird das rekonstruierte Spiegelkabinett sowie eine Auswahl bisher nie gezeigter Entwürfe und Probestücke präsentiert. Diese Einblicke verdeutlichen Lenz' feinsinnige Balance zwischen historischer Treue und künstlerischer Eigenständigkeit.

### **Zwischen Wirklichkeit und Traumwelt**

Charakteristisch für das Werk von Wolfgang Lenz ist seine besondere Wahrnehmung von Orten: Orte, die ihn faszinierten, Orte, die ihn immer wieder in ihren Bann zogen, und Orte, die seine Fantasie anregten. Auf seinen zahlreichen Reisen entstanden Zeichnungen und Aquarelle, die oftmals als Grundlage für seine Gemäldekompositionen dienten. In seinen Arbeiten hebt er die Grenzen zwischen Realität, Traum und Phantasie auf – scheinbar vertraute Orte erscheinen in einem neuen, rätselhaften Licht.

Lenz griff auf die altmeisterliche Qualität der Malerei zurück, kombinierte diese jedoch mit einer Bildsprache, die an die italienische Pittura Metafisica, den französischen Surrealismus und die Neue Leipziger Schule erinnert. Sein künstlerisches Schaffen durchkreuzt die alltägliche Wahrnehmung und öffnet den Blick für das Ungewöhnliche im Vertrauten.

Die Ausstellung entstand in enger Abstimmung mit den Erben von Wolfgang Lenz und wird von einer gedruckten Broschüre begleitet, die über 180 Werke des Künstlers umfasst. Diese Auswahl dokumentiert eindrucksvoll, wie Lenz seine Reiseerlebnisse in Kunst verwandelte und wie er stets das Fremdartige im Bekannten suchte.

### **Ausstellungseröffnung am 14. März 2025**

Das Museum im Kulturspeicher (MiK), das Martin von Wagner Museum (MvWM) und die Bayerische Schlösserverwaltung (BSV) mit der Residenz Würzburg laden herzlich zur feierlichen Eröffnung der gemeinsamen Ausstellung ins MiK ein. Die öffentliche Vernissage findet am Freitag, den 14. März 2025, statt. Der Einlass beginnt um 18:30 Uhr, los geht's um 19 Uhr.

Zur Eröffnung sprechen Christian Schuchardt, Oberbürgermeister der Stadt Würzburg, Marcus Andrew Hurttig, Direktor des MiK, Damian Dombrowski, Direktor der Gemäldegalerie im MvWM, sowie Susanne Hoppe, Museumsreferentin der BSV für die Residenz Würzburg. Die Redebeiträge werden in Gebärdensprache übersetzt.



Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Allerdings ist die Anzahl der Sitzplätze begrenzt. Im Anschluss an die offiziellen Programmpunkte haben Besuchende die Gelegenheit, die Ausstellung zu besichtigen und den Abend in geselliger Runde bei Getränken ausklingen zu lassen. Die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf kommen dem MiK zugute.

[kulturspeicher.de](http://kulturspeicher.de)

### GEMEINSAMER PRESSERUNDGANG

Die drei an der Ausstellung beteiligten Institutionen laden am Donnerstag, den 13. März 2025, zu einem gemeinsamen Presserundgang ein. Dieser beginnt um 10:00 Uhr im Museum im Kulturspeicher (MiK) und führt anschließend um 11:30 Uhr ins Martin von Wagner Museum (MvWM) sowie um 12:15 Uhr in die Residenz Würzburg.

Durch die einzelnen Häuser und Ausstellungsstationen führen Henrike Holsing, Kuratorin und stellvertretende Direktorin des MiK, Damian Dombrowski, Direktor der Gemäldegalerie im MvWM, sowie Susanne Hoppe, Museumsreferentin der Bayerischen Schlösserverwaltung für die Residenz Würzburg.

Medienvertretende können sich online unter [kulturspeicher.de/544791](http://kulturspeicher.de/544791) für den Presserundgang anmelden.

### DIE DREI AUSSTELLUNGSORTE

#### Residenz Würzburg

Residenzplatz 2 • 97070 Würzburg  
Telefon: 0931 / 355170  
[residenz-wuerzburg.com](http://residenz-wuerzburg.com)

#### Öffnungszeiten

April bis Oktober: täglich 9–18 Uhr  
November bis März: täglich 10–16.30 Uhr

#### Eintritt

bis 18 Jahre	frei
Tagesticket	10,00 €
Ermäßigt	9,00 €

#### Martin von Wagner Museum

Residenzplatz 2, Tor A • 97070 Würzburg  
Telefon: 0931 / 3182288  
[martinvonwagnermuseum.com](http://martinvonwagnermuseum.com)

#### Öffnungszeiten

Antikensammlung: Di bis Sa 10–13.30 Uhr  
Gemäldegalerie: Di bis Sa 13.30–17 Uhr  
So 10–13.30 Uhr im wöchentlichen Wechsel

#### Eintritt

Ausstellung	3,00 €
Ständige Sammlung	frei



**Museum im Kulturspeicher (MiK)**

Oskar-Laredo-Platz 1 • 97080 Würzburg

Telefon: 0931 / 322250

kulturspeicher.de

**Öffnungszeiten**

Di 13–18 Uhr • Mi bis So 11–18 Uhr

Neu: Immer am dritten Do im Monat bis 21 Uhr

**Eintritt**

bis 18 Jahre frei

Tagesticket 5,00 €

Ermäßigt 3,00 €

Immer am ersten Sonntag im Monat „Eintritt frei“ für alle

**BEGLEITPROGRAMM**

**Eröffnung der Ausstellung**

Freitag, 14. März • 19 Uhr

Auftakt zur gemeinsamen Ausstellung „Wolfgang Lenz: Phantastische Orte“ von MiK, MvWM und Residenz. Mit Reden von Christian Schuchardt (Oberbürgermeister der Stadt Würzburg), Marcus Andrew Hurttig (Direktor, MiK), Damian Dombrowski (Direktor der Gemäldegalerie, MvWM) und Susanne Hoppe (Museumsreferentin der BSV, Residenz Würzburg). Die Reden werden in Gebärdensprache übersetzt.

**Die Eröffnung findet im MiK statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einlass ab 18.30 Uhr.**

**Kunstaperitif im MiK**

Mittwoch, 19. März • 18 Uhr

Im Rahmen des Würzburger Gedenkens an den 16. März 1945 lädt das MiK zum „Kunstaperitif“ ein. Nach einer 20-minütigen Kurzführung als Impuls wird sich im Anschluss bei einem Stehempfang gemeinsam zum Gesehenen und Gehörten bei einem Getränk ausgetauscht. Marika Berner, Co-Kuratorin der Ausstellungsstation „Würzburg und die Welt“ im MiK, nimmt die Werke von Wolfgang Lenz in den Fokus, die sich mit der Zerstörung Würzburgs auseinandersetzen.

**Eintritt: 7 € • 5 € ermäßigt • inklusive Getränk**

**NEU: Abends im MiK**

Donnerstag, 17. April • 19 Uhr

Immer am dritten Donnerstag im Monat ist das MiK neuerdings bis 21 Uhr geöffnet. Am 17.4. findet zudem um 19 Uhr eine Führung durch die „Wolfgang Lenz“-Ausstellung mit Marika Berner, Co-Kuratorin der Ausstellungsstation „Würzburg und die Welt“ im MiK, statt.

**Eintritt: 5 € • 3 € ermäßigt • zuzüglich 8 € Führungsgebühr • Weitere „lange Donnerstage“ in der Laufzeit: 20.3. • 15.5., jeweils bis 21 Uhr**

**Öffentliche Führungen an Sonn- und Feiertagen im MiK**

16.3. mit Julia Pracher • 23.3. mit Alexandra Brückner • 30.3. mit Alexandra Brückner • 6.4. mit Alexandra Brückner • 4.5. mit Antje Hansen • 18.5. mit Antje Hansen • 8.6. mit Julia Pracher • 15.6. mit Marika Berner (Co-Kuratorin der Ausstellungsstation „Würzburg und die Welt“ im MiK)

**jeweils um 11.15 Uhr • Eintritt: 5 € • 3 € ermäßigt • zuzüglich 8 € Führungsgebühr**

**Freundeskreis-Führungen im MiK**

Exklusive Führungen für Mitglieder des Freundeskreis Kulturspeicher e.V. mit Henrike Holsing, Kuratorin der Ausstellungsstation „Würzburg und die Welt“ im MiK:



Mittwoch, 26. März · 16.30 Uhr  
Freitag, 4. April · 16 Uhr  
**Anmeldung unter 0931 / 322250**

#### **Individual-Führungen im MiK**

Führungen für Privat- und Firmengruppen in der Ausstellungsstation „Würzburg und die Welt“ im MiK organisieren wir gerne. Das Honorar pro Führung beträgt 140 € zzgl. des Eintritts ins Museum, bei fremdsprachigen Führungen 150 €. Pro Gruppe können max. 25 Personen angemeldet werden.

**Buchungen unter: 0931 / 372650 · Tourismuszentrale Würzburg**

#### **Digitale Führungen im MiK**

MiK live bei Instagram: Virtueller Kurz-Rundgang durch die „Lenz“-Ausstellung auf dem MiK-Instagram-Kanal.

**@museumimkulturspeicher · Termine werden auf kulturspeicher.de sowie via Instagram bekanntgegeben. · Kostenfrei, ohne Anmeldung**

#### **Wochenendauftakt im MvWM**

Damian Dombrowski, Direktor der Gemäldegalerie und der Graphischen Sammlung, führt an vier Freitagen um 18 Uhr durch die von ihm kuratierte Ausstellungsstation „Pittura Capricciosa“ im MvWM:

Freitag, 28. März

Freitag, 25. April

Freitag, 16. Mai

Freitag, 13. Juni

**jeweils um 18 Uhr · Dauer: 1 Stunde · Kosten: 10 € · einschließlich Eintritt**

#### **Individual-Führungen im MvWM**

Gerne können Führungen durch die Ausstellungsstation „Pittura Capricciosa“ im MvWM gebucht werden – für verschiedenste Zielgruppen, zu unterschiedlichen Tageszeiten, auf Deutsch oder Englisch. Eine Kuratorenführung kostet 150 €, eine Führung durch Studierende 75 €. Maximale Gruppenstärke: 20 Personen.

**Anmeldung unter 0931 / 3182283 · mvw-museum@uni-wuerzburg.de**

#### **Rathausführung Würzburg**

ab 3. Mai

Die verschiedenen Gebäudeteile des Würzburger Rathauses verblüffen durch ihre Stilvielfalt aus mehreren Epochen. Im Sitzungssaal mit dem fast 300 Quadratmeter großen Monumentalgemälde von Wolfgang Lenz erreicht die Führung ihren Höhepunkt. 90-minütige Führung, maximal 25 Teilnehmende.

jeweils samstags um 11 Uhr

**Online-Buchungen via wuerzburg.de/536551 oder unter 0931 / 372650 · Tourismuszentrale Würzburg**



**Pressematerial:** Presstexte und Bildmaterial zum Download online unter [kulturspeicher.de/presse](http://kulturspeicher.de/presse).



Plakatmotiv zur Ausstellung: Wolfgang Lenz • Ausgrabungen in Tivoli, 1992/9 (Detail)  
© MiK • Gestaltung: studio +fronczek

**Über das MiK:** Das Museum im Kulturspeicher Würzburg (MiK) ist die Nachfolgeinstitution der 1941 im Auftrag der damaligen NS-Stadtregerung gegründeten Städtischen Galerie. 2002 zog das Museum in den Kulturspeicher am Alten Hafen um. Das MiK sammelt, präsentiert, vermittelt und erforscht die Kunst vom 19. bis 21. Jahrhundert. Hervorzuheben sind die Werke des deutschen Impressionismus und im Bereich der modernen Kunst die umfangreichen Werkgruppen der Künstlerinnen Emy Roeder und Gertraud Rostosky. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Konkrete Kunst der Privatsammlung Peter C. Ruppert, die sich als Dauerleihgabe im MiK befindet. Die Gründungsgeschichte des Museums verpflichtet, ein Kunst- und Kulturstandort zur Stärkung und Bildung von demokratischen Grundwerten zu sein. Den Ausgangspunkt bildet hierfür die kritische Auseinandersetzung mit der Sammlung, die aus verschiedenen Perspektiven hinterfragt werden soll. • [kulturspeicher.de](http://kulturspeicher.de)

**Öffnungszeiten:** Dienstag 13–18 Uhr • Mittwoch bis Sonntag 11–18 Uhr • montags geschlossen. Abends im Museum: Einmal monatlich – immer am dritten Donnerstag – öffnet das MiK bis 21 Uhr. Die längere Öffnung gilt auch an Feiertagen, die auf einen Donnerstag fallen. Feiertage: Das MiK ist geschlossen an Heilig Abend, am 1. Weihnachtsfeiertag, an Silvester sowie am Faschingsdienstag. An allen anderen Feiertagen ist das Museum von 11 bis 18 Uhr geöffnet – auch an Feiertagen, die auf einen Montag fallen.



**Eintrittspreise:** 5 € • 3 € ermäßigt \* • Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und Mitglieder des Freundeskreis Kulturspeicher Würzburg e.V. haben freien Eintritt. • Der erste Sonntag im Monat ist für Alle eintrittsfrei!

\* Ermäßigungen gelten für Schüler\*innen, Studierende, Auszubildende, FSJler\*innen, BFDler\*innen über 18 Jahre, Teilnehmende an Weiterbildungsmaßnahmen (mit Nachweis), Inhaber\*innen der Ehrenamtskarte, Menschen mit Behinderung • Gruppen ab 20 Personen

**Verkehrsanbindung:** Das Museum liegt am Alten Hafen in der Nähe von CinemaxX und Congress Centrum. Vom Hauptbahnhof oder dem Marktplatz in der Innenstadt ist das MiK in ca. 15 Minuten zu Fuß zu erreichen. Mit der Straßenbahn führen die Linien 2 und 4 bis zur Haltestelle „Congress Centrum“. Von dort sind es ca. 5 Minuten Fußweg bis zum Museum. Direkt vor dem Kulturspeicher halten die Buslinien 12 und 13, die vom Busbahnhof am Hauptbahnhof abfahren. Auch Busse der Linien 11, 19, 27 steuern den Kulturspeicher an. Von der Residenz über die Juliuspromenade führt von April bis November die „Kulturlinie Würzburg“ (Linie 9). Diese fährt alle 30 Minuten zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten; natürlich auch zum Museum im Kulturspeicher. • Mehr Informationen online auf [wvv.de](http://wvv.de) oder [vvm.de](http://vvm.de). • Parkmöglichkeiten: In unmittelbarer Nähe des Museums liegt das Parkhaus CinemaxX/Alter Hafen.

**Museum für Alle:** Alle Ausstellungsflächen des Museums sind barrierefrei erreichbar. Hörbeeinträchtigte können mittels eines Gruppenführungssystems mit Induktionsschleife an den Führungen teilnehmen. Ein Rollstuhl und ein Buggy stehen für Ihren Besuch zur Verfügung. Mit der BFW-Smartinfo-App werden Besucher\*innen mit und ohne Beeinträchtigungen durch das Museum begleitet. Sie kann kostenlos im Google Play Store und im Apple App Store heruntergeladen werden.

